



VERKEHR. In der gebührenpflichtigen Haller Kurzparkzone wurden nun die letzten der alten Parkscheinautomaten ausgetauscht. Seite 3

VERANSTALTUNG. Beim Ostermarkt am Stiftsplatz steht zwei Tage lang die Vorfriede auf das große Fest im Mittelpunkt. Seite 5

SPORT. Der Turnverein Hall 1862 lud zur Jahreshauptversammlung und informierte über das vergangene Jahr und künftige Pläne. Seite 6

Schulgeschichten der Stadtverwaltung

Tag der offenen Rathaustür am Samstag, 16. März von 9 bis 14 Uhr. Die historischen Räumlichkeiten sind an diesem Tag frei zugänglich.

GESCHICHTE. Der Tag des offenen Rathauses widmet sich heuer einem Thema, das tatsächlich für alle wichtig sein dürfte. Schulen sind ein Kernelement unserer Gesellschaft und sie haben eine lange, bewegte Geschichte. Bis heute ist die Stadt Hall nicht nur Verwalterin ihres Schulsprengels, sondern auch Schulbetreiberin. Wie entwickelte sich dieses Schulwesen und welche Rolle spielt(e) die Stadt dabei?

Von der Kirche bis zu Maria Theresias Schulordnung

Die Stadt war immer für die schulische Bildung ihrer Bürgerschaft mit verantwortlich, musste sich diese Verantwortung aber lange mit der Kirche teilen. Eine besondere Rolle spielte dabei der Lateinschulmeister, der mit seinem Jungmeister und den Schülern auch den Gottesdienst mit Gesang zu begleiten hatte. Die Rolle der Lateinschule übernahm ab 1573 das Jesuitengymnasium. Nach mehreren Zwischenschritten existiert es bis heute als Franziskanergymnasium. Schon vor 1500 sind aber auch private, deutsche Schulmeister nachgewiesen. Sie unterrichteten eine breitere Bevölkerung in Lesen, Schreiben und Rechnen.



BesucherInnen werden mit Exponaten, Schautafeln, Führungen und Darbietungen über die Schulgeschichte informiert.

Trotz hohem Schulgeld stieg die Nachfrage stetig. Daher stellt die Stadt zeitweise Räumlichkeiten zur Verfügung. Den Beitrag der Gemeinden regelt das erste gedruckte Tiroler Schulgesetz von 1586. Erst viel später hebt die Schulordnung Maria Theresias von 1774 die standesmäßige Trennung der Schulgemeinde auf. Die erste theresianische Schule wird im Haus Schulgasse 1 eingerichtet, wo sich noch heute die Knaben-volksschule befindet.

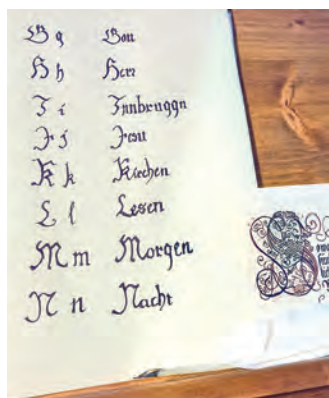
ne Entwicklung und sein heutiger Bestand sind ein Abbild auch der Haller Schulgeschichte.

Bürgermeister-Empfang, Führungen oder auf eigene Faust

Einer alten Tradition der Gastfreundschaft folgend, lädt Halls Bürgermeister Dr. Christian Margreiter am Samstag, 16. März herzlich zur Besichtigung des Rathauses ein. Die historischen Räumlichkeiten sind an diesem Tag frei zugänglich.

Über die Zusammenhänge von städtischer Schule und gesellschaftlichen Veränderungen erhalten BesucherInnen Auskunft im Rahmen von Führungen durch den Stadthistoriker Dr. Alexander Zanesco und Mag.a Christine Weirather vom Stadtmuseum Hall.

Wer das Rathaus lieber auf eigene Faust erkunden will, dem stehen Schautafeln und Exponate mit allerlei Wissenswertem als Hilfestellung zur Verfügung.



Schreibkunst mit Tusche und Feder.

Das Rathaus als Abbild der Haller Schulgeschichte

Sommer- und Winterschulen, Mädchen- und Knabenschulen, Volks-, Bürger- und Hauptschulen, Berufsschulen und Universitäten, Kindergärten, alles findet sich in Halls Geschichte. Aber wie funktionierte Schule in früheren Jahrhunderten? Exponate, Schautafeln, Führungen und Darbietungen werden das Thema beleuchten. Im Mittelpunkt steht aber wie immer der Ort des Geschehens, das Rathaus selbst. Sei-

INFORMATION

Tag der offenen Rathaustür

Die historischen Räumlichkeiten des Rathauses sind frei und mit Führung zugänglich. Wertvolle Exponate und Schautafeln zu seiner Geschichte werden gezeigt. Kostenlose Führungen: 10, 11, 12 und 13 Uhr (Treffpunkt im Innenhof des Rathauses). Für BesucherInnen gibt es die Möglichkeit, eine vor Ort geprägte Münze mit nach Hause zu nehmen.



Bürgermeister Dr. Christian Margreiter

WOCHENENDDIENSTE

Apotheken-Nacht und Wochenenddienst:

Donnerstag, 14. März: St. Magdalena Apotheke, Unterer Stadt- platz **Freitag, 15. März:** Haller Lend Apotheke, Brockenweg **Samstag, 16. März:** Kur- und Stadtapotheke Hall, Schumacherweg **Sonntag, 17. März:** Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils **Montag, 18. März:** Marienapotheke, Dörfer- straße, Absam **Dienstag, 19. März:** Apotheke Rumer Spitz, EKZ Interspar, Serlesstraße 11, Rum **Mittwoch, 20. März:** St. Magdalena Apotheke, Unterer Stadtplatz **Donnerstag, 21. März:** Haller Lend Apotheke, Brocken- weg **Freitag, 22. März:** Apotheke St. Georg, Dörferstraße 2, Rum.

Ärztlicher Wochenenddienst:

Notärztlicher Dienst 9 – 10 Uhr **Samstag, 16. März:** Dr. Ursula Zangl, Kaiser-Max-Straße 7, Hall, Tel. 05223/57060; **Sonntag, 17. März:** Dr. Susanne Zitterl-Mair, Schulgasse 1/1, Thaur, Tel. 05223/492259;

Zahnärztlicher Notdienst:

Notärztlicher Dienst 9 – 11 Uhr **Sa, 16./So, 17. März:** Dr. Jekelfalussy Réka, Stadtgraben 15, Hall in Tirol, Tel. 05223/57452; Dr. Vescoli-Toifl Franziska, Museumstra- ße 32, Innsbruck, Tel. 0512/562022;

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:

Erreichbar über die Notrufannahme Tel. 0676/88508-82444 bzw. www.tierarzt-notdienst.tirol/de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrkirche St. Nikolaus:

Freitag, 15. März: 19 Uhr Abendmesse **Sonntag, 17. März:** 10.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Arco und Salinenmusikkapelle 19 Uhr Abendmesse **Dienstag, 19. März:** 9.30 Uhr Festgottesdienst (Hl. Josef) 19 Uhr Kreuzweg V **Mittwoch, 20. März:** 8.30 Uhr Rosenkranz anschl. Messe **Freitag, 22. März:** 19 Uhr Kreuzweg durch die Altstadt

St. Franziskus/Schöneegg: Eucharistiefeier an Werktagen:

Dienstag und Donnerstag um 19 Uhr in der Kapelle; Eucharistiefeier am Vorabend: Samstag um 19 Uhr, Pfarr- gottesdienst: Sonntag um 9.30 Uhr **Donnerstag, 14. März:** 19.30 Uhr HerzBibel - Glauben- Lebens-Gruppe: Mit Texten aus Exodus 14,15-31 - Durchzug durch das Schilfmeer; Infos und Anmeldung bei Mag. Christoph Ehart, 0699/12417019.

Samstag, 16. März: 19 Uhr Versöhnungs-Wortgottesfeier (ohne Kommunion)

Mittwoch, 20. März: 14 - 17 Uhr Senioren-Treff im Pfarr- zentrum St. Franziskus

Donnerstag, 21. März: 18 - 19 Uhr AusZeit in der Fastenzeit: Für einige Minuten bei ruhiger Musik, einem Impuls und Kerzenlicht sich eine AusZeit vom hektischen Alltag gönnen in der Pfarrkirche St. Franziskus. 19 Uhr Kreuzwegandacht

Franziskanerkirche:

Hl. Messen: Montag bis Freitag 8 Uhr; Samstag 19 Uhr; Sonn- und Feiertage 10 Uhr

Kirche Heiligkreuz:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8.30 Uhr

Heiliggeistkirche

Hl. Messen: Wochentage 6:30 Uhr und an Sonn- & Feiertagen 7 Uhr sowie um 9 Uhr der Gottesdienst der kroatischen Gemeinde

Herz-Jesu-Basilika

Hl. Messen: Montag bis Freitag um 7 Uhr und Samstag und Sonntag um 8 Uhr sowie jeden 3. Donnerstag im Monat die Heilige Stunde um 20 Uhr

Klosterkirche Thurnfeld:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8 Uhr

Evangelische Gottesdienste in der Johanneskirche:

Sonntag, 17. März: 10 Uhr, Stefan Gartlacher

AUS DEM STANDESAMT

Gestorben sind:

Libiseller Hilda Sr.Maria Antoinette, 78 Jahre

SCHLÜSSELNOTDIENST

Aufsperr-Notdienst: 0664/1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH

AMTLICHE MITTEILUNGEN

KUNDMACHUNG

Am Dienstag, 19. März 2024, um 18.00 Uhr, findet im Kurhaus eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

TAGESORDNUNG

- Niederschrift vom 12.12.2023
- Raumordnungsangelegenheiten
- Mittelfreigaben
- Nachtragskredite
 - Ankauf eines Sportplatz Traktors samt Zubehör – Nach- tragskredit
- Begründung von Abweichungen gemäß Rechnungsabschluss 2023 gegenüber dem Voranschlag ab einem Betrag von EUR 100.000,-
- Nachträgliche Genehmigung von Überschreitungen von mehr als EUR 50.000,- im Finanzjahr 2023
- Rechnungsabschluss 2023

8. Auftragsvergaben

8.1. Generalsanierung Frei- schwimmbad – Totalunternehmer -- 2. Zusatzauftrag

9. Liegenschaftsangelegenheiten der Hall AG/HALLAG Kommunal GmbH

10. Personalangelegenheiten

11. Anträge, Anfragen und All- fälliges

Hall in Tirol, am 8. März 2024

Der Bürgermeister:

Dr. Christian Margreiter eh.

Die Gemeinderatssitzung online im Livestream verfolgen

Am Dienstag, 19. März findet um 18 Uhr eine öffentliche Sitzung des Haller Gemeinderates statt.

POLITIK. Neben der Möglichkeit um 18 Uhr im Kurhaus vor Ort an der Gemeinderatssitzung teilzunehmen, können Sie diese auch als Livestream verfolgen. Einfach den QR-Code scannen oder folgenden

Link eingeben: www.hall-in-tirol.at/Rathaus/Politik/livestream

Weitere Infos mit dem nebenstehenden QR-Code scannen



Tirol-Zuschuss in zweiter Runde

Die Auszahlung erfolgt gestaffelt: Wohnkostenzuschuss unmittelbar, Heizkostenzuschuss im Vorfeld der Heizsaison 2024 im Herbst.

SOZIALES. Ein Heizkostenzuschuss für jene, die es besonders schwer haben, und ein einkommens- und haushaltsgrößenabhängiger Wohnkostenzuschuss: Der Tirol-Zuschuss unterstützt Tiroler Haushalte bis in den Mittelstand – auch in diesem Jahr. Seit 1. März bis 30. September 2024 kann der Zuschuss des Landes wieder beantragt werden. Die Einkommensgrenzen wurden um rund 10 % erhöht. „Viele Haushalte profitieren von Kollektivvertragsabschlüssen und den damit verbundenen höheren Löhnen und Gehältern. Das soll aber nicht dazu führen, dass diese aus dem Tirol-Zuschuss herausfallen. Deshalb erhöhen wir die Einkommensgrenzen. Dadurch profitieren noch mehr Personen“, betont LH Anton Mattle. Die Auszahlung des

Tirol-Zuschuss erfolgt gestaffelt: Der Wohnkostenzuschuss wird unmittelbar nach Bewilligung durch ein einfaches und schnelles Genehmigungsverfahren ausbezahlt, der Heizkostenzuschuss folgt im Vorfeld der Heizsaison im Herbst 2024. Mattle zeigt beispielhaft auf: Eine alleinerziehende Person mit zwei Kindern und einem Netto-Einkommen unter 2.250 Euro erhält 800,- Euro Tirol-Zuschuss (250,- Euro Heizkostenzuschuss und 550,- Euro Wohnkostenzuschuss). Wie hoch der Tirol-Zuschuss voraussichtlich sein wird, können sich Interessierte wieder vorab – ohne Rechtsanspruch – mittels Tirol-Zuschuss-Rechner ausrechnen.

Alle weiteren Informationen unter: www.tirol.gv.at/tirolzuschuss

I Hauskrankenpflege I Heilbehelfe I Haushaltshilfe I Beratung

Gesundheits- und Sozialsprengel

Hall i. T. · Absam · Gnadenwald · Thaur · Mils

info@sozialsprengel-hall.at | www.sozialsprengel-hall.at
6060 Hall in Tirol | Zollstraße 8 | Telefon: 05223/45604

AMTLICHE MITTEILUNGEN

KUNDMACHUNG

RECHNUNGSABSCHLUSS 2023

Gemäß § 108 der Tiroler Gemeindeordnung wird der Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2023

vom 04.03.2024 bis zum 18.03.2024

im Rosenhaus, 2. Stock, Finanzverwaltung, zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.

Innerhalb der Auflagefrist kann jede/r GemeindebewohnerIn während der Amtsstunden des Stadtamtes in den Entwurf des Rechnungsabschlusses Einsicht nehmen und hierzu schriftlich Einwendungen erheben.

Hall in Tirol, am 4.3.2024
Der Bürgermeister:
 Dr. Christian Margreiter eh.



Vor der Bäckerei Ruetz besteht ein Halte- und Parkverbot.

Parksituation: Bäckerei Ruetz und LKH Hall

Von Seiten der Stadtgemeinde Hall wird darauf hingewiesen, dass im Eingangsbereich zum Landeskrankenhaus Hall bzw. zur Bäckerei Ruetz entlang der Milserstraße ein Halte- und Parkverbot besteht.

VERKEHR. Es gilt hier nur eine Ausnahme für Kunden der Bäckerei Ruetz auf einer Länge von zehn Metern. Bitte nutzen Sie bei Belegung dieser Parkmöglichkeit die Tiefgarage des Landeskrankenhauses Hall – die erste halbe Stunde ist gratis. Die Einhaltung des Halte- und Parkverbotes wird polizeilich überprüft.

Alle Parkscheinautomaten erneuert

Die letzten vier alten Geräte wurden ausgetauscht und der Automat am Oberen Stadtplatz entfernt.



Die Monteure des Bauhofs beim Installieren des neuen Parkautomaten in der Krippgasse beim Haus am Marktanger.

VERKEHR. In den vergangenen drei Jahren wurde bereits der Großteil der Parkscheinautomaten im Haller Stadtzentrum ausgetauscht, vergangene Woche folgte nun der letzte Teil der Erneuerung in der Krippgasse, am Stadtgraben, in der Schulgasse und im Bereich Unterer Stadtplatz/Springbrunnen. Im Zuge der Arbeiten wurde auch der Automat am Oberen Stadtplatz aufgelöst und abgebaut. Hier ist ein Parken nur noch mit Ausnahmeregelung für ortsansässige Unternehmen möglich. Alle Automaten befinden sich nun auf einem einheitlichen technischen Level. Dadurch wurden sie wesentlich benutzerfreundlicher, da das Suchen nach passendem Kleingeld entfällt. Mit der Umstellung können jetzt alle Haller Parkscheinautomaten auch bargeldlos mit Debitkarte oder Kreditkarte

genutzt werden. Eine weitere Alternative ist die Nutzung der neuen Handy-App (siehe Infokasten). Die nun eingesetzten Automaten wurden von Yunex Traffic GmbH geliefert und von Mitarbeitern des Städtischen Bauhofs aufgestellt bzw. von Mitarbeitern der Hall AG fachgerecht angeschlossen.

Achtung in der Kurzparkzone: Neue Tarife eingeführt

Seit Jahresbeginn gilt für die gebührenpflichtige Kurzparkzone im Stadtzentrum von Hall in Tirol die erhöhte Parkabgabe von 1,- Euro pro 30 Minuten. Und eine weitere Neuerung: Elektrofahrzeuge sind nicht mehr von dieser Regelung ausgenommen! Die abgabepflichtige Abstelldauer für die Kurzparkzonen in Hall wurde wie folgt festgesetzt: Von Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr

INFORMATION

Neue Handy-App

Die Stadtgemeinde Hall in Tirol bietet seit kurzem das Parken mit der EasyPark-App an, als Alternative zum Ticketkauf am Parkscheinautomaten. Damit wird die bisherige Park-App „Handy-parken“ abgelöst und es kommt zu einer automatischen Umstellung. Aber woher weiß der Kontrolleur, wer einen digitalen Parkschein gelöst hat? Dieser überprüft anhand des Nummernschildes, ob ein digitaler Parkschein hinterlegt ist. Nähere Informationen online unter www.easypark.com

und von 14 Uhr bis 18 Uhr sowie an Samstagen von 8:30 Uhr bis 12 Uhr; jeweils ausgenommen sind gesetzliche Feiertage.

BEZAHLTE ANZEIGE



LAMPE REISEN

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at

NILKREUZFAHRT | ÄGYPTEN

5* Nilkreuzfahrtschiff & Baden im Grand Hotel

Direktflug ab/bis München, z.B. 13.4. – 27.4.2024

im Doppelzimmer mit All Inclusive
 14 Nächte pro Person

ab
 1.567,-
 Euro



FOTO: UMIT

UMIT-Schnupperstudium als wertvolle Entscheidungshilfe

Bachelor-Studien Psychologie, Mechatronik, Elektrotechnik und Wirtschaft, Gesundheits- und Sporttourismus werden vorgestellt.

BILDUNG. „Klassische Experimente der Psychologie“, „Wenn Klänge stimulieren – Neurostimulation am Beispiel des Cochlea-Implantates“, „Von der Robotik zur programmierbaren Materie“ oder „Strategisches Management im Alpentourismus“ sind Themen, die am Samstag, 23. März 2024 beim Schnupperstudium der Tiroler Privatuniversität UMIT TIROL von 9 bis 13 Uhr am Campus der Universität in Hall und am Studiencampus in Landeck vorgestellt werden. Schnuppern können Interessierte dabei in das Bachelor-Studium Psychologie und in die Bachelor-Studien Elektrotechnik, Mechatronik und Wirtschaft, Gesundheits- und Sporttourismus, die von der

Universität Innsbruck angeboten werden. Mit dem Schnupperstudium will die Privatuniversität UMIT TIROL eine wichtige Entscheidungshilfe für Studienanfänger bieten. Die Entscheidung, nach der Schule ein Studium zu beginnen und insbesondere die Wahl eines geeigneten Studienfaches, ist sicherlich eine der wichtigsten und in vielen Fällen gleichzeitig schwierigsten Weichenstellungen im persönlichen Lebenslauf. Die Privatuniversität UMIT TIROL legt großen Wert auf eine intensive Ausbildung und auf engen persönlichen Kontakt mit den Studierenden und Lehrenden.

Anmeldung zum Schnupperstudium unter: www.umat-tirol.at/schnupper

Der Campus der Privatuniversität in Hall bietet ein optimales Lernumfeld.

Bei der Stadtgemeinde Hall in Tirol gelangt die Vollzeitstelle Stadt **Hall in Tirol**



einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters im Standesamt zur ehesten Besetzung.

Wir sprechen Personen mit folgenden Eigenschaften an:

- Ausbildung: Handelsschule bzw. abgeschlossene Lehre als Verwaltungsassistent/in oder Bürokaufmann/frau bzw. vergleichbare Qualifikation
- ausgezeichnete Rechtschreib- und EDV-Kenntnisse
- große Einsatzfreude, selbständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Flexibilität und Problemlösungskompetenz, Kommunikationsfähigkeit, Freude und Interesse am Umgang mit Menschen und hohe soziale Kompetenz
- Verständnis für ein verantwortungsbewusstes, bürgernahes Handeln im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben für die öffentliche Verwaltung
- Belastbarkeit
- bei männlichen Bewerbern der Nachweis des abgeleiteten Grundwehr- oder Zivildienstes (gegebenenfalls Nachweis der Befreiung)
- Unbescholtenheit
- Erfüllung der allgemeinen Aufnahmeerfordernisse nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012

Der Dienstantritt sollte ehestmöglich erfolgen. Die Anstellung im Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012, vorerst auf ein halbes Jahr befristet. Bei entsprechender Bewährung erfolgt die Übernahme in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis.

Das Mindestbruttoentgelt bemisst sich am Entlohnungsschema I der Tiroler Gemeindevertragsbediensteten und beträgt derzeit € 2.694,10 monatlich. Je nach fachlicher Qualifikation, Berufserfahrung und anrechenbaren Vordienstzeiten ist eine leistungsgerechte Überzahlung möglich.

Wir laden engagierte Personen mit Interesse an der vielschichtigen Arbeit in der Kommunalverwaltung und Freude am persönlichen Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern ein, schriftliche Bewerbungen bis längstens 22. März 2024 einlangend unter Anschluss folgender Unterlagen an Herrn Stadtamtsdirektor Dr. Bernhard Knapp, Stadtamt, Oberer Stadtplatz 1, 6060 Hall in Tirol, einzureichen:

- Geburtsurkunde und Staatsbürgerschaftsnachweis
- Lebenslauf mit Lichtbild
- Nachweise über die Ausbildungen und bisherigen Tätigkeiten
- vorhandene Dienstzeugnisse
- bei männlichen Bewerbern Nachweis des abgeleiteten Grundwehr- oder Zivildienstes bzw. einer Befreiung

Oder mittels E-Mail mit den erforderlichen Unterlagen (PDF-Datei) an stadtamtsdirektion@stadthall.at.

Nähere Informationen erhalten Sie bei dem Leiter des Standesamtes, Herrn Hermann Theis (Tel. 05223/5845-3040).

Der Bürgermeister: Dr. Christian Margreiter

Bei der Stadtgemeinde Hall in Tirol gelangt folgende Stelle zur ehesten Nachbesetzung:

Stadt **Hall in Tirol**



Reinigungskraft (m/w/d)

Beschäftigungsausmaß: 28 Wochenstunden = 70 % der Vollbeschäftigung

Dienstbeginn: ab sofort

Dienstzeit: Montag bis Freitag ab 17:30 Uhr

Dienstort: Rathaus/Rosenhaus der Stadtgemeinde Hall in Tirol

Aufgabenbereich:

Selbständige Durchführung von Reinigungsarbeiten im Rathaus bzw. Rosenhaus

Anforderungsprofil:

- persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben;
- Verlässlichkeit, Fleiß, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Unbescholtenheit
- bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bzw. Befreiungsbescheid

Die Anstellung und Entlohnung erfolgen nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 im Entlohnungsschema II, Entlohnungsgruppe p5. Das Mindestentgelt beträgt monatlich € 1.823,50 brutto (bei einem Beschäftigungsausmaß von 70 %). Es wird darauf hingewiesen, dass sich das angeführte Mindestentgelt aufgrund von gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten erhöht.

Bewerbungsunterlagen:

Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Schul- und Dienstzeugnisse, eine aktuelle Strafregisterbescheinigung (kann nachgereicht werden) sowie bei männlichen Bewerbern den Nachweis des abgeleiteten Grundwehr- oder Zivildienstes bzw. einer Befreiung

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens 15. März 2024 an: Herrn Bernhard Golderer, Stadtamt, Oberer Stadtplatz 1, 6060 Hall in Tirol oder per E-Mail mit den erforderlichen Unterlagen als PDF-Datei an: personal@stadthall.at

Der Bürgermeister: Dr. Christian Margreiter

Zu Ostern ein Frühlingszauber

Haller Ostermarkt und die Ausstellung „Kunst am Ei“ am Freitag, 22. und Samstag, 23. März.

VERANSTALTUNG. An die fünfzig Marktstände präsentieren in der malerischen Kulisse des Stiftsplatzes an zwei Tagen künstlerisch gestaltete Ostereier, handgefertigte Frühlingsdekorationen und feinste Osterspezialitäten von Konditoren. Doch das Highlight verbirgt sich im Barocken Stadtsaal – eine Ausstellung, die in ihrer Art in Tirol einmalig ist.

Einzigartige Eierkunst im Barocken Stadtsaal

Die Ausstellung „Kunst am Ei“ im Barocken Stadtsaal öffnet ihre Türen für alle, die die Vielfalt und Schönheit der Osterkunst erleben möchten. Künstlerinnen und Künstler zeigen ihre Fertigkeiten in vielfältigen Techniken und verwandeln einfache Eier in beeindruckende Kunstwerke. Traditionelle handbemalte Eier von Huhn, Ente, Gans und Strauß neben solchen,



Am Stiftsplatz dreht sich zwei Tage lang alles rund um Ostern und Dekoration.



Kunstwerk von Heidemarie Ramoser.

die mit der historischen Kesselflicker-Technik, Wachsbatik oder filigranen Zahnarztbohrerarbeiten veredelt sind, jedes Ei erzählt seine eigene Geschichte und steht zum Verkauf, sodass Besucher ein Stück dieser Kunst mit nach Hause nehmen oder etwas ganz Besonderes verschenken können. Der Eintritt zur Ausstellung ist kostenfrei.

tag von 13 bis 16 Uhr und Samstag von 10 bis 17 Uhr.

Genussvolle Momente mit Streetfood und Kaffee

Athletic Bean Coffee Car bringt den Genuss frisch gerösteten, biozertifizierten Kaffees direkt auf den Platz. Am Samstag verwöhnen die Kochschlitt'n-Mädls die Besucher mit kulinarischen Highlights.

Buntes Kinderprogramm mit dem Spielmobil

Das Spielmobil der Kinderfreunde Tirol sorgt für strahlende Kinderaugen. Mit einer Vielzahl von Aktivitäten – von Mal- und Schminkstationen über Stelzen und Bobbycars bis hin zu Riesen-Vier-Gewinnt und Tischtennis – ist Spaß und Unterhaltung für die kleinen Besucher garantiert. Frei-

Flohmarkt von und für Kinder am Oberen Stadtplatz

Der Flohmarkt von und für Kinder ist wieder da. Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre können am Samstag, 23. März ab 14 Uhr nicht mehr benötigte Schätze aus ihren Kinderzimmern zum Tauschen und Verkaufen anbieten. Spielerisch üben sie sich hier im

INFORMATION

„Kunst am Ei“ im Barocken Stadtsaal

- Katharina Auerswald aus Wiggensbach, Deutschland: Umdrahtete Natureier – Kesselflicker-Technik aus dem 18. Jahrhundert
- Monique Krauss aus Champsanglard, Frankreich: Faienceeier in Unterglasmalerei
- Ruth Gwosdz und Daniela Löbbecke aus Sonnenbühl, Deutschland: Handlettering und Kalligraphie auf Eier, Wachsbossierung, Marmorieretechnik
- Brigitte und Joachim Machwitz aus Bad Reichenhall, Deutschland: Bemalte und geätzte Natureier
- Raku-Nowa Karin Nowak aus Innsbruck: Österliche Keramik in verschiedenen Brenntechniken kombiniert mit floristischen Werkstücken
- Hannelore Plattner aus Zirl: Originale Scherenschnitte auf Eier, Karten, Bilder
- Gisela Vogl aus Ruderathofen, Deutschland: Eingerichtete Eier mit Klosterarbeiten, marmorierte Eier, Osterkerzen
- Marilena Schüssler aus Beuren, Deutschland: Wachsbatikeier
- Therese und Jean Michel Amand aus Quarouble, Frankreich: Marketerie auf Eier, Eier in Edelholtz
- Heidemarie Ramoser aus Ritten/Südtirol: Natureier, Enteneier dunkel grundiert mit Weißgold verziert, Gänse- und Straußeneier mit sakralen Motiven (Ikonen), Glasbehälter weiß gemalt und gebrannt.

Verhandeln, Tauschen und Feilschen mit Altersgenossen und im Umgang mit Geld. Natürlich können die Eltern ihren Sprösslingen beratend und unterstützend zur Seite stehen. Am 23. März ist der Kinderflohmarkt schon ausgebucht. Gerne kann man sich für die Warteliste vormerken lassen. Anmeldungen bitte per Email an info@hall-in-tirol.at

INFORMATION

Haller Ostermarkt

Am Stiftsplatz, in der Schulgasse und NEU in der Eugenstraße, Hall in Tirol

Freitag, 22. März

10 bis 17 Uhr: Haller Ostermarkt und „Kunst am Ei“ im Barocken Stadtsaal

13 bis 16 Uhr: Musik mit Saxofemmes+

13 bis 16 Uhr: Spielmobil der Kinderfreunde

Samstag, 23. März

10 bis 17 Uhr: Haller Ostermarkt und „Kunst am Ei“ im Barocken Stadtsaal

11 bis 14 Uhr: Musik: Kurz&Bündig
10 bis 17 Uhr: Spielmobil der Kinderfreunde

Second-Hand-Land

Totalabverkauf
wegen Standortschließung

Innsbruckerstraße 39, Hall Do. u Fr. 10.00-12.30 und 14.30-18.00 Uhr Sa. 10.00-12.30 Uhr

Second-Hand-Land.com

-20%

-30%

-40%

-50%

bis
Ostern

BEZAHLTE ANZEIGE

Turnverein lud zur Jahreshauptversammlung

Der 1862 gegründete Haller Sportverein erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. So gibt es in fast allen Sektionen einen stetigen Mitgliederzuwachs und beim Kinderturnen und Kinderklettern sogar Wartelisten auf einen freien Platz.

SPORT. Vor kurzem lud Obmann Oliver Masik und der Vorstand zur 162. Jahreshauptversammlung ins Vereinslokal „Alice Bistro“ ein und konnte dort neben Ehrengast GR Ing. Dieter Schirak, dem Stellvertretenden Vorsitzenden des Sportausschusses der Stadt Hall, auch zahlreiche Mitglieder begrüßen. Dieter Schirak zeigte sich in seinen Grußworten beeindruckt von den Leistungsberichten der einzelnen Riegen-LeiterInnen und auch davon, dass der Verein ohne städtische Subventionen ein derartiges Angebot anbieten könne.

Danke an die vielen HelferInnen

In seinem Jahresrückblick berichtete der Turnvereins-Obmann von einem intensiven sportlichen, aber auch arbeitsintensiven Jahr. Erfreulich war der Einsatz und das große Interesse am ASVÖ-Sporttag auf dem Sportplatz Lend im September, bei dem sich der Turnverein Hall 1862 organisatorisch auszeichnete. Die rund 500 Mitglieder haben das ganze Jahr über sportlich ihre Freizeit bei unterschiedlichen Tätigkeiten in den Sektionen verbracht. Der Turnverein bietet



Im Bild v.l. Kassierin Barbara Leber, die Beiräte Josef Felderer und Elisabeth Pfeifhofer, Obmann-Stv. Ashit Ghelani, Schriftführerin Jolanda Stricker, Obmann Oliver Masik und GR Dieter Schirak.

von Badminton, Basketball über Ganzkörpertraining bis zu Kickboxen, Klettern und Tischtennis verschiedenste Angebote an. Sehr beliebt sind Jahr für Jahr das Kinderturnen und das Kinderklettern. Leider musste der Vorstand zum wiederholten Male mit

Wasserschäden kämpfen und die mittlerweile sehr fehleranfällige Schließanlage sorgt ebenfalls für Probleme. Hier soll in ein neues Schließsystem investiert werden. Abschließend bedankte sich Oliver Masik bei den Vorstandsmitgliedern und den vielen weiteren

ehrenamtlichen Händen, die über das ganze Jahr den Verein am Laufen halten. Nach der Entlastung des Vorstands wurde dieser von den Mitgliedern einstimmig wiedergewählt.

Mehr Information unter:
www.tvhall-1862.at

Feier am Tag der Druckkunst

Das Atelier für Druckgrafik lädt am 15. März zu neuer Ausstellung.

KUNST. Am Tag der Druckkunst, dem Freitag, 15. März, präsentiert sich das Atelier für Druckkunst im Untergeschoß Erlenstraße 2 (ehemals Schülerheim der Franziskaner) zum 1. Geburtstag mit einer Ausstellung. Gezeigt werden Ra-

dierungen sowie Linolschnitte. Eröffnung ist um 19 Uhr. Weitere Öffnungszeiten sind bis 18. April jeweils Dienstag und Donnerstag von 17 bis 19 Uhr. Am Freitag, 19. April ist das Atelier ab 18 Uhr im Rahmen des Nightseeings geöffnet.

BEZAHLTE ANZEIGE

Bernhard NEUNER
Blumen und Friedhofsgärtnerei

*Flexible Arbeitszeiten sind möglich
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung*

FloristIn
zu besten Bedingungen in Vollzeit | Teilzeit gesucht.

Krippgasse 18 • 6060 Hall in Tirol
Tel. 0699/10639892 • Fax DW 10
office@blumenneuner.at • www.blumenneuner.at

Ehrentag der Fahnenpatin

Männergesangsverein Hall in Tirol 1853 überraschte mit Ständchen.



Anlässlich ihres 94. Geburtstages freute sich Margarete Posch sichtlich gerührt über den gelungenen Überraschungsbesuch des Männergesangsvereins. „Ihre“ Mannen des Traditionsmännerchores überbrachten neben Blumen selbstverständlich auch musikalische Geburtstagsgrüße und ließen ihre unglaublich rüstige Fahnenpatin anschließend im Gasthof Schatz im Beisein weiterer Gäste entsprechend hochleben. Der MGV Hall in Tirol 1853 wünscht seiner Gretl das Allerbeste, v.a. aber weiterhin beste Gesundheit!

Neue Wechselausstellung

Zora Kreuzer verwandelt ab Freitag, 22. März das Klocker Museum in einen Lichtraum und lädt die BesucherInnen ein, wahrnehmungsphysiologische Effekte bewusst zu erleben.

KUNST. Licht ist die Voraussetzung unserer visuellen Wahrnehmung. Die Architektur, Tiefenwirkungen und Kontraste erscheinen durch die Färbung des umgebenden Lichts verändert. Durch subtile Eingriffe mit Farbe und Licht führt Kreuzer den Besucher:innen wortwörtlich vor Augen, dass Sehen stets ein dynamischer Prozess ist. Die Eröffnung der Wechselausstellung „Zora Kreuzer - Elektro City“ am 22. März findet um 18 Uhr statt. Ab 20 Uhr wird zu einer Silent Disco geladen. Zu sehen ist die Wechselausstellung bis 16. Juni.

FOTO: ZORA KREUZER



Zora Kreuzer: Energizer.

In der Dauerausstellung des Klocker Museums finden sich Werke, die die Grenzen der Malerei und Zeichnung erforschen und dabei über die traditionellen Vorstellungen von Bildfläche hinausgehen. Unter dem Titel „Die Kunst des Sammelns Teil II“ hat die Kunst-

preisträgerin 2023 Christine Ljubanović eine bemerkenswerte Auswahl getroffen, die noch bis 26. Mai zu sehen ist.

Weitere Informationen unter: www.klockermuseum.at

FOTO: ROLAND LADWIG



„Im Voldertal“ entstand 1998 als der Künstler einige Zeit in Tirol verbrachte.

Malerei und Grafik

Die Altstadtgalerie lädt von 22. März bis 20. April zur Ausstellung über den 2014 verstorbenen Künstler Roland Ladwig ein.

KUNST. 1935 wurde Roland Ladwig in Wedel bei Hamburg geboren, 2014 verstarb der Künstler in Berlin. Nach der Hochschule für bildende Künste in Hamburg und Stuttgart studierte Ladwig unter Oskar Kokoschka an der internationalen Sommerakademie in Salzburg. Seine Lebensmittelpunkte waren Berlin und die Provence. Zeit seines Lebens erhielt er verschiedene Auszeichnungen für seine Werke. Ladwigs Werke waren in mehr als 180 Einzelaus-

stellungen in Europa und Übersee (Amsterdam, Berlin, Köln, Wien, Nancy, Paris, Brasilien, Houston, Washington etc.) zu sehen, u.a. in den renommiertesten Galerien Deutschlands und Frankreichs. Seine Werke befinden sich in zahlreichen öffentlichen und bedeutenden privaten Sammlungen, wie der Sammlung Leopold/Wien. Die Ausstellung wird am Freitag, 22. März um 19 Uhr eröffnet.

Mehr Information unter: www.altstadtgaleriehall.com



baumit.com

Bis zu 42.000 €
Sanierungsbonus sichern



Jetzt thermisch sanieren

und Energiekosten einsparen
und Energieverbrauch reduzieren
und Wohlfühlklima erhöhen

Dämmung **RAUF**
BRINGT'S!





Alles auf einen Blick –
von der Planung
bis zur Förderung!

Baumit. **Ideen mit Zukunft.**



Gruppenfoto MCI-Studenten nach der Präsentation ihrer Ergebnisse.

Tiroler Schneeflocken

„Essenz der Alpen“ und MCI-Studenten entwickeln neues Souvenir.

WIRTSCHAFT. Die Tiroler Pfannensaline, auch bekannt als „Essenz der Alpen“, hat in einer Zusammenarbeit mit Studierenden des Bachelor-Studiengangs Management & Recht am MCI eine innovative Feldstudie zur Souvenirbranche durchgeführt. Ziel des gemeinsamen Projekts war es, einen

Markt-Test für einen neuartigen Souvenir-Artikel des Haller Familienbetriebes unter dem Namen „Tiroler Schneeflocken“, bei künftigen Kunden aus der Hotellerie und im Geschenkartikelhandel zu testen. Die „Tiroler Schneeflocke“ ist ein einzigartiges Souvenir, Geschenk oder Mitbringsel, das die

Schönheit von Schneeflocken in der Form von in Tirol pfannengesiedeten und händisch geernteten Salzkristallen einfängt. „Das Sortiment im regionalen Handel und auch bei Gastgeschenken ist aber seit vielen Jahrzehnten fast unverändert. Wir haben daher einen neuen Artikel entwickelt, der perfekt in die Werte des Tiroler Tourismus einzufließen soll: die Tiroler Schneeflocken. Ein handgesiedetes Salz, das echten Schneeflocken täuschend ähnlich sieht. Salz ist ein international gelerntes

Souvenir, das in Tirol jahrtausendealte Geschichte hat und sogar der erste internationale Exportartikel des Landes war“, erklärt Johanna Jenewein, die Gründerin von „Essenz der Alpen“.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 3017, Fax DW 210; stadtzeitung@stadthall.at **Redaktion:** Gregor Jenewein **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol **Grundlegende Richtung:** Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

[] Ablinger Garber  **Dinkhauser Kartonagen**

BEZAHLTE ANZEIGE

KOTZBECK 's shoes 'n' feet Innsbruckerstr.11 6060 Hall

3 Paar um 100€

Aktion gültig auf bereits reduzierte Ware - Aktion bis 22.3.2024

Montag und Mittwoch von 8:00 - 13:00 und 15:00 - 17:00 und Freitag 8:00 - 18:00

KLEINANZEIGEN

■ **Zuverlässige Reinigungskraft** für Privatwohnung in Hall gesucht für 4 Stunden pro Woche. Anfragen unter Tel. 0650/3907044

■ **REINIGUNGSKRAFT für den Kindergarten Gnadenwald gesucht!** Wir suchen ab Mai 2024 eine zuverlässige und engagiert Raumpflegerin für 16 Stunden pro Woche, flexible Arbeitszeiten nach Absprache. Entlohnung lt. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012 € 1.055,48 brutto. Bewerbungen mit Lebenslauf und relevanten Zeugnissen senden Sie bitte bis spätestens 31.3.2024 per Mail an amtsleitung@gnadenwald-tirol.at

■ **Suche verlässliche Reinigungskraft** für Haushalt in Hall, 2x pro Monat vormittags zu je 4 Stunden. Anfragen unter Tel. 0650/3030478

■ **Zu vermieten: Drei Zimmerwohnung** ca. 85 m² Hochparterre, Hall, Bahnhofstraße, möblierte Küche, Bad, WC, Balkon, Keller, ab 1.5.2024 zu vermieten (maximal 4 Personen, keine Haustiere). Miete € 1.100,- inkl. Betriebskosten; zuzüglich Strom und Heizung. Anfragen Tel. 0039/348/7921877 oder E-Mail kleingitsch@gmail.com

■ **Zu verkaufen: Schöne Vier Zimmerwohnung mit 104 m² in Hall/Schöneck** (Tiefgaragenabstellplatz, südseitige Terrasse + Garten) von privat zu verkaufen, VB € 550.000. **Zuschriften unter E-mail:** m.ha@ablingergarber.com

■ **Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren?** Als renommiertes Bauunternehmen suchen wir

tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** Tel. 0676/881811600

■ **Der Frühling naht ... unsere neue Ware kommt! Im „Kunterbunten Laden – Kinder Second Hand“** in Hall gibts ab Donnerstag, 7. März schöne Frühling-/Sommer-Jacken, Kleider, Schuhe, Matschbekleidung/Gummistiefel, Sport-/Berg-/Reitbekleidung, Hauspatschen, Rollerskates, Kletterpatschen sowie viele neue Spielsachen, Spiele, Puzzles, Bücher und CDs/DVDs! DO 9-12, FR 9-17 und SA 9.30-12 Uhr; Tel. 0680/2229412 **www.kunterbunter-laden.at**

■ **Neuwertige Möbel aus Arztpraxis**, auch für Büroräume

bestens geeignet, zu verkaufen. Fotos mit Maßen können gerne angefordert werden. Kontakt: monika.wind@yahoo.de

■ **Teegieberei Hall – Neu im Sortiment: Naturprodukte der Firma Walde:** Seifen, Cremes, Shampoos. Unsere **neuen Frühlingstees** sind da! Probieren Sie Roibos Erdbeer – Rhabarber, Faulenzer- Mischung u.v.m. Mo – Sa 9.00 – 12.00, Nachmittags 15.00 – 17.00, Mittwoch Nachmittag geschlossen. Arbesgasse 3, Tel. 05223/20411 **www.teegieserei.at**

■ **Apfelsaft und Äpfel ab Hof Verkauf**, Familie Lechner, Heiligkreuz Purnerstraße 8, Tel. 0676/7490422

■ **Sie möchten eine Anzeige aufgeben? Schreiben Sie uns:** m.ha@ablingergarber.com